

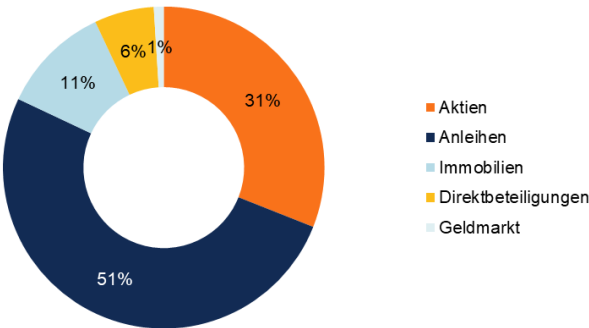
Monatsbericht der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft 14 SUB-VG 2

Rückblick

Risiko wurde im Juli belohnt. Insbesondere die Aktienmärkte der Emerging Markets und der USA zeigten sich stark, angetrieben durch gute Quartalergebnisse und höhere Gewinnerwartungen. Der US-Aktienmarkt markierte, auch mithilfe der wiedererstarkten „Magnificent 7“, neue Allzeithochs, während europäische Indizes aufgrund schwächerer Gewinndynamik eher seitwärts schwankten. Entgegen dem bisherigen Jahresverlauf wurden die Gewinne für EUR-Investoren durch einen starken USD (+3,2% im Juli) zusätzlich unterstützt. Auch rentenseitig lieferten die risikoreicheren Segmente High Yield und Emerging Markets die höchsten Erträge. Positive Nachrichten aus den Unternehmen, aber insbesondere auch vonseiten der Trump-Regierung zu einem Handelsabkommen mit der EU ließen die Investoren Zuversicht schöpfen. Die US-Notenbank widersetzte sich auch im Juli dem politischen Druck der US-Regierung und beließ die Leitzinssätze unverändert, begründet durch weiterhin robustes Wachstum, den stabilen Arbeitsmarkt und weiter steigende Kerninflation. Die Kapitalmärkte preisten eine Zinssenkung bis Jahresende aus, was zu steigenden Renditen und einem stärkeren USD führte. Auch die EZB vollzog im Juli erwartungsgemäß keine weitere Zinssenkung.

Die Portfolien der Pensionskasse konnten absolut deutlich positive Erträge erwirtschaften. Relativ lieferte im Aktienbereich das Asien-Übergewicht Outperformance, das Europa-Übergewicht und das US-Untergewicht sorgten allerdings letztendlich für leichte Underperformance.

Strategische Asset Allokation



Performance

von Jahresbeginn bis Stichtag (ytd) und im einzelnen Berichtsmonat (mtd)

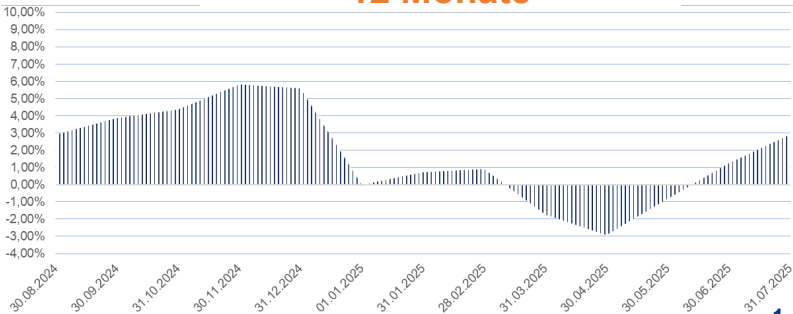
	YTD	MTD
31.01.2025	+0,72%	+0,72%
28.02.2025	+0,93%	+0,21%
31.03.2025	-1,72%	-2,65%
30.04.2025	-3,18%	-1,46%
30.05.2025	-0,81%	+2,13%
30.06.2025	+1,27%	+2,08%
31.07.2025	+2,91%	+1,64%
31.08.2025		
30.09.2025		
31.10.2025		
30.11.2025		
31.12.2025		

Entwicklung der Indizes
von Jahresbeginn bis Stichtag (ytd) und im
einzelnen Berichtsmonat (mtd)

Anlageklasse	31.07.2025 ytd	31.7.2025 mtd
Aktien Global	10,56%	1,29%
Aktien Global in EUR	0,27%	3,88%
Aktien USA	8,05%	2,27%
Aktien USA in EUR	-2,00%	4,88%
Aktien Europa	10,74%	0,83%
Aktien Eurozone	14,55%	0,98%
Aktien Emerging Markets	17,20%	1,95%
Aktien Emerging Markets in EUR	6,29%	4,56%
Staatsanleihen EUR	0,29%	-0,23%
Unternehmensanleihen EUR	2,34%	0,53%
Anleihen EUR Aggregate	0,85%	0,01%
Anleihen EUR Corp High Yield	3,92%	1,16%
Staatsanleihen US*	2,04%	-0,63%
Anleihen USD Aggregate*	2,38%	-0,50%
Anleihen USD High Yield*	3,92%	0,23%
Anleihen Global Aggregate*	1,49%	-0,31%
Anleihen Emerging Markets*	5,77%	1,07%
EUR/USD	9,69%	-3,16%
Rohöl	-2,44%	6,37%
Gold	26,22%	-0,40%

* EUR hedged

Performance der letzten
12 Monate

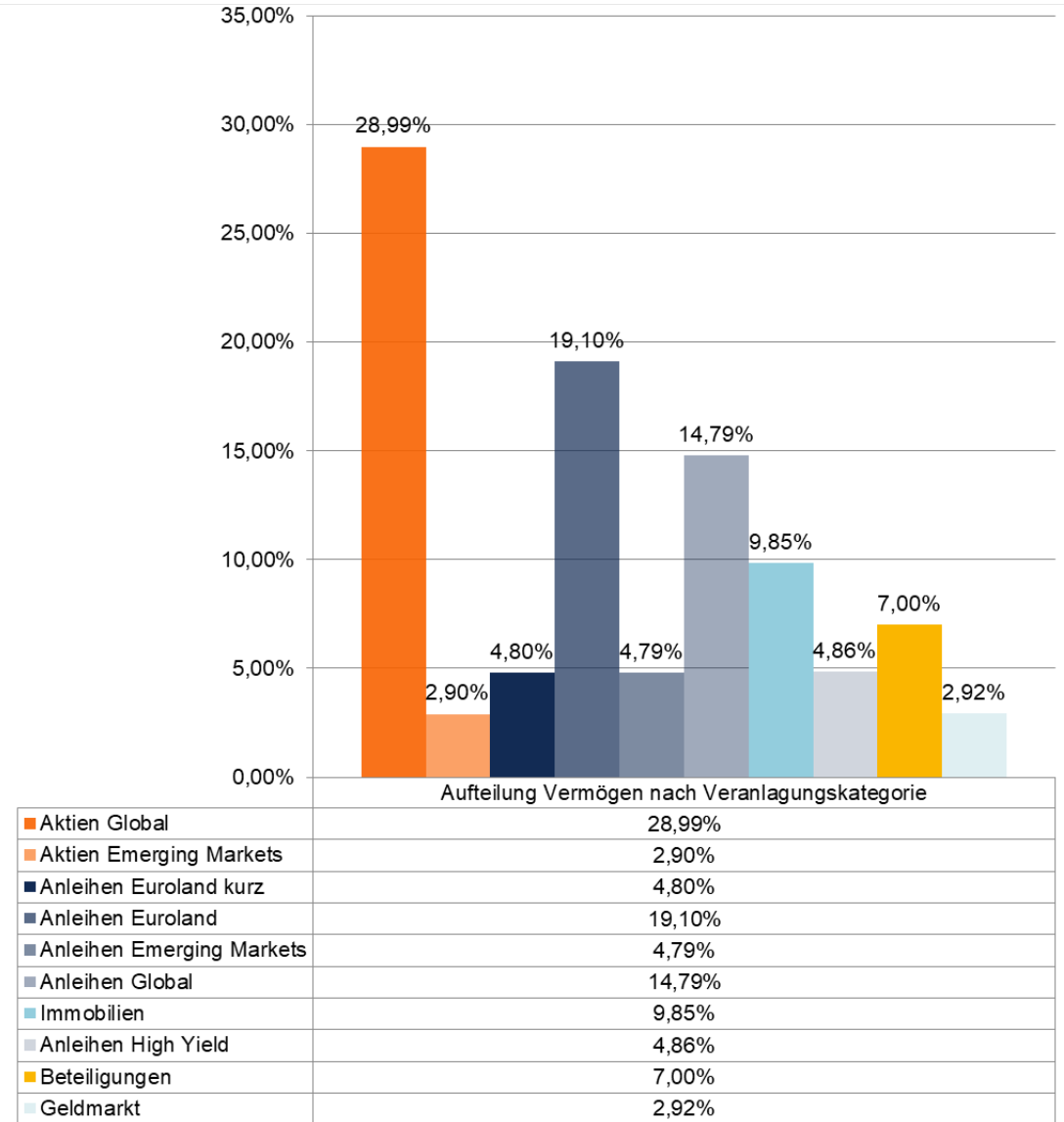


Berechnung der Performancewerte gem. OeKB-Methode. Bei unterjährigen Angaben handelt es sich um vorläufige Werte.

Taktische Asset Allokation

Die größten Titel nach Assetkategorie und deren Anteil am Gesamtportfolio
(Stand: 30.06.2025)

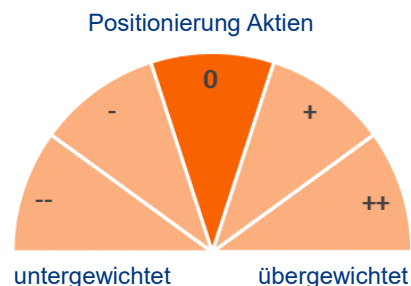
ISIN	Segments/Funds	%
Equity		
AT0000A38GB0	ALLIANZ INVEST ESG GLOBAL-T	5,03%
IE0009DRDY20	AM PRIME GLOBAL UCITS ETF C	3,98%
IE00BD4TXV59	UBS ETF MSCI WORLD USD A-ACC	3,97%
IE00BF4G6Y48	JPM GLOBAL REI EQ ACTIVE ETF	3,67%
AT0000A0AZW1	ALLIANZ INV AKTIEN GBL-T EUR	3,43%
Fixed Income		
AT0000739222	ALLIANZ INVEST RENTENFONDS-T	10,97%
AT0000A36CF4	ALLIANZ INVEST ESG RNT GB-T	7,42%
AT0000A05H33	ALLIANZ INVEST EURORENT-T	4,80%
LU2545254133	JPM GREN SOC SUS BD-S2AERHD	4,63%
IE00B4WXJJ64	ISHARES CORE EURO GOVT BOND IE00B4WXJJ	3,55%
Shareholdings		
LU2176714934	Threadneedle ESIF	3,29%
Real Estate		
LU2380756374	DELIN PROPERTY	1,93%



Ausblick & Markteinschätzung

Wir erwarten nun höhere Schwankungsanfälligkeit der Märkte. August und September sind historisch saisonal schwierige Monate, außerdem fehlen wesentliche Impulse, wie zuletzt die gute Berichtssaison, Zolleinigungen oder die Verabschiedung des „One Big Beautiful Bill Acts“ in den USA. Bereits am ersten August-Tag schickte Trump die Aktien- und Unternehmensanleihen-Märkte durch die Verkündung neuer, unerwartet hoher Zölle auf Talfahrt. Hektische Zollverhandlungen sind bereits im Gange und können für größere Bewegungen sorgen. Der Zollstreit wird das dominierende Thema bleiben. Schwache Arbeitsmarktdaten am ersten Tag des neuen Monats entfachten die Hoffnung auf baldige und umfangreichere Zinssenkungen. In den kommenden Wochen werden sich diese Erwartungen je nach Nachrichtenlage laufend verändern und damit für zusätzliche Schwankungen sorgen. Wir verhalten uns neutral. Fundamental sehen wir vor allem bei Credit (Unternehmensanleihen) weiterhin gute Unterstützung.

Diese Markteinschätzung unserer Fondsmanager für das laufende Quartal spricht für folgende Positionierung!



Anmerkung:
Übergewicht Europa, Asien
Untergewicht USA



Anmerkung:
Unternehmensanleihen-Übergewicht,
Staatsanleihen-Untergewicht

Kontakt & Hinweise

E-Mail: service.pk@allianz.at

Homepage: www.allianzpk.at

Glossar:

Die Erklärung der Fachbegriffe finden Sie unter www.allianzpk.at/glossarveranlagung.html

Hinweis:

Details dazu sowie die "Vorvertraglichen Informationen gemäß SFDR" finden Sie unter www.allianzpk.at/nachhaltigkeit.html zum Download.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen derzeit nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Trotzdem sind uns neben Rendite und Sicherheit der veranlagten Beiträge auch ökologische, ethische und soziale Kriterien wichtig.